

## Weiterbildungskonzept CHGEOL

Das Weiterbildungskonzept soll die Mitglieder des CHGEOL darin unterstützen, für Auftraggeber und Allgemeinheit qualitativ einwandfreie Arbeiten erbringen zu können. Eine wichtige Grundlage für die Erfüllung dieser Forderung ist, in seinem Fachgebiet stets auf dem neuesten Stand des Wissens zu sein. Dies beinhaltet die Berücksichtigung und Anwendung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse, neuer Arbeits- und Untersuchungsmethoden, sowie auch der aktuell gültigen Gesetze, Normen, Richtlinien usw. (Fachkompetenz). In gleichem Masse wichtig und dementsprechend zu fördern sind aber auch Fähigkeiten im Bereich Organisation und Finanzen (Managementkompetenz) sowie Kommunikation und Auftreten (Sozialkompetenz). Die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten können auf folgende Weise erworben werden:

Weiterbildungsveranstaltungen:

- Weiterbildungskurse
- Nachdiplomkurse
- Workshops
- Technische Seminare
- In-house Training
- Teilnahme an Kongressen
- Teilnahme an geologischen Exkursionen

Andere professionelle Aktivitäten "mit Lerneffekt":

- Aktive Teilnahme am Geschehen einer professionellen Vereinigung
- Mitwirkung an Expertengremien
- Mitarbeit in politischen Fachgremien
- Artikel im Bereich Erdwissenschaften
- Bücher im Bereich Erdwissenschaften
- Lehrtätigkeit neben Berufsarbeit

Studium von Fachliteratur, Normen, Richtlinien usw. wird als Grundvoraussetzung für die Berufsausübung betrachtet und deshalb nicht speziell aufgeführt. Ebenfalls zum Berufsalltag gehören Recherchen via Internet.

Neben dem Bereich der Erdwissenschaften können die Weiterbildungsaktivitäten auch in anderen für die Berufsausübung wichtigen Fachgebieten (Management- und Sozialkompetenz) angesiedelt sein.

### Unterstützung der Weiterbildung

Der CHGEOL unterstützt Weiterbildungsaktivitäten, indem er den Mitgliedern folgende Hilfsmittel zur Verfügung stellt:

- Hinweise auf aktuelle Fachliteratur
- Hinweise auf aktuelle Weiterbildungsveranstaltungen
- Listen von einschlägigen Normen, Wegleitungen, Richtlinien usw.
- Abgabe von "Musterberichten"
- Regelmässige Info-Mails

Bei entsprechender Nachfrage kann der CHGEOL auch selber Weiterbildungsveranstaltungen organisieren.

## Dokumentation und Honorierung Weiterbildungsanstrengungen

Um die Weiterbildungsanstrengungen persönlich zu kontrollieren und auch gegen aussen zu dokumentieren, soll jedes Mitglied über die Weiterbildungsaktivitäten Buch führen. Der CHGEOL stellt dazu ein Formular zur Verfügung, auf dem jedes Mitglied die Weiterbildung für jeweils ein Jahr eintragen und gemäss nachstehendem Punktesystem bewerten kann.

Um ausgeführte Weiterbildungsanstrengungen zu honorieren, wird den Mitgliedern bei Einhaltung der Anforderungen und Einreichung der Nachweise gestattet, einen speziellen Titel zu beantragen.

## Bewertung von Weiterbildungsaktivitäten (Weiterbildungsnachweis für Titel)

Die anerkannten Aktivitäten umfassen neben Weiterbildung im eigentlichen Sinne auch andere professionelle Tätigkeiten "mit Lerneffekt". Es sollen alle für die Berufsausübung wichtigen Bereiche berücksichtigt werden, das heisst neben Erdwissenschaften auch zum Beispiel Bodenmechanik, Umwelt, Datenanalyse, Recht, Betriebswirtschaft, Büroorganisation, Kommunikation. Für die Bewertung dient das folgende Punktesystem:

### Weiterbildung im engeren Sinn:

- |   |                |
|---|----------------|
| ▪ Weiterbildungskurse                   | (2 Punkte/Std) |
| ▪ Nachdiplomkurse                       | (2 Punkte/Std) |
| ▪ Workshops                             | (2 Punkte/Std) |
| ▪ Technische Seminare                   | (2 Punkte/Std) |
| ▪ In-house Training                     | (1 Punkt/Std)  |
| ▪ Teilnahme an Kongressen               | (1 Punkt/Std)  |
| ▪ Teilnahme an geologischen Exkursionen | (1 Punkt/Std)  |

### Zusätzliche professionelle Aktivitäten:

- |   |                  |
|---|------------------|
| ▪ Aktive Mitarbeit in einer professionellen Vereinigung | (1 Punkt/Std)    |
| ▪ Mitwirkung an Expertengremien                         | (1 Punkt/Std)    |
| ▪ Referate halten                                       | (4 Punkte/Std)   |
| ▪ Artikel im Bereich Erdwissenschaften                  | (8 Punkte/Art.)  |
| ▪ Bücher im Bereich Erdwissenschaften                   | (40 Punkte/Buch) |
| ▪ Lehrtätigkeit neben Berufsarbeit                      | (1 Punkt/Std)    |

Absolvierte Kurse und andere Aktivitäten sollen nach Möglichkeit mittels Zertifikaten nachgewiesen werden. Eine offizielle Liste von anerkannten Aktivitäten wird nicht geführt. In Zweifelsfällen oder auf Anfrage entscheidet die Qualitätskommission (QK) über die Zulässigkeit. Die QK kann zu speziellen Kursen Vorgaben zur Punktezahl machen.

## Anforderungen Weiterbildung

Der CHGEOL erachtet minimal 120 Punkte (verteilt auf 3 Jahre) aus der Weiterbildung als notwendig, um dem Anspruch gerecht werden zu können, stets auf dem neuesten Stand des Fachwissens zu sein. Dies entspricht (je nach Art der Aktivitäten) etwa 2.5 bis 5 Tagen Weiterbildung pro Jahr. Diese Anforderung gilt deshalb als Bedingung für die Erlangung der Titel "CHGEOL<sup>cert</sup>" und "European Geologist" (EurGeol).

*Das Dokument tritt mit Beschluss der Generalversammlung vom 19. März 2010 in Kraft.*